



Aachen, Jülich, 27.11.2018

## Kirchenkreis Jülich baut nachhaltiges Bürogebäude BOB

**Rund 50 Menschen arbeiten ab September 2020 an der Linnicher Straße in Jülich in gesunder Atmosphäre – erste Arbeiten auf dem Gelände beginnen bereits im Dezember 2018 – Bürogebäude BOB hat nachhaltigen Anspruch und Vorbildcharakter**

Der Kirchenkreis Jülich baut bis September 2020 ein neues Verwaltungsgebäude. Auf dem Gelände des seit den 70er Jahren stillgelegten evangelischen Friedhofs an der Linnicher Straße entstehen rund 1.560 m<sup>2</sup> Bürofläche. Der Kirchenkreis hat sich dabei für das nachhaltige und besonders energieeffiziente BOB-System des Aachener Unternehmens BOB AG entschieden. Bei BOB handelt es sich um eine Bürogebäude-Serie, die mit identischer Technik und wechselnder Architektur Arbeitsplätze mit gesunder Atmosphäre und einem sehr hohen Raumklimakomfort schafft. Beste Arbeitsbedingungen für die Menschen und eine helle transparente Architektur bieten so neue Arbeitswelten mitten in Jülich.

Das Architekturkonzept stammt von den Architekten Hahn Helten + Assoziierte. Das Aachener Büro war als Sieger aus einem Architektenwettbewerb für das neue Verwaltungsgebäude hervorgegangen und hatte sich mit der ideenreichen Anpassung des BOB-Systems an den besonderen Ort mit hoher gestalterischer Qualität durchgesetzt.

Pfarrer Jens Sannig, Superintendent des Kirchenkreises Jülich: „Es ist uns ein besonderer Herzenswunsch, in Jülich ein außerordentlich umweltverträgliches, energieeffizientes und naturschonendes Bürogebäude zu errichten. Die Planer gehen hier mit viel Rücksicht auf den vorhandenen Baumbestand, seltene Tiere und natürlich mit der Besonderheit des Ortes als ehemalige Begräbnisstätte um. Den vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kirchenkreises Jülich können wir mit BOB einen nachhaltigen und gesunden Arbeitsplatz bieten. BOB.Jülich wird ein Ort der Zukunft für alle sein.“

Der Projektauftritt in der Linnicher Straße erfolgt noch im Dezember mit ersten Arbeiten auf dem Gelände, die naturschonend außerhalb der Vogelbrutzeit erfolgen. Dabei muss ein geringer Teil des Baumbestandes weichen. In die Vegetation wird aber nur in einem Mindestmaß eingegriffen. Der vorhandene Baumbestand bleibt überwiegend erhalten und die Freiflächen sollen künftig für Besucherinnen und Besucher des Areals offenstehen.

In der ersten Jahreshälfte 2019 wird das Gebäude geplant und erste vorbereitende Maßnahmen durchgeführt. Richtig los geht es mit dem Bau dann im September 2019. Rund ein Jahr später ziehen die rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leitung, Verwaltung und Diakonie des Kirchenkreises ein.

Der Kirchenkreis Jülich investiert rund 4,8 Millionen € in den neuen Standort.

Dr. Bernhard Frohn, Geschäftsführer des Projektsteuerers BOB project management GmbH: „Die Ziele von BOB, nachhaltige Bürogebäude mit perfekten Bedingungen für die arbeitenden Menschen zu schaffen, decken sich perfekt mit den Wünschen des Kirchenkreises. Daher freuen wir uns besonders, jetzt mit dem engagierten Team aus Architekten, Planern und Bauunternehmen in die Realisierung einzusteigen und das energiesparendste Bürogebäude im gesamten Kirchenkreis zu bauen.“

Dem Balanced Office Building BOB liegt ein besonders sparsames ganzheitliches Energiekonzept zugrunde. Dabei wird geothermische Energie aus rund 100 Metern Tiefe sowohl zum Heizen als auch zum Kühlen genutzt. Die Menschen im BOB werden über Decken und Böden wie bei einem Kachelofen angestrahlt, was als außerordentlich angenehm empfunden wird. Helle transparente Architektur schafft viel Raum für Kommunikation und effizientes Arbeiten. Das Gebäude wird in vielen Bereichen besonders nachhaltig gestaltet. So wird beispielsweise darauf geachtet, dass Bauunternehmen keine giftigen Teppichkleber verwenden. Die Energieerzeugung ist rein regenerativ, wodurch BOB bei Bezug von Ökostrom ein komplett klimaneutral betriebenes Gebäude sein kann. Maßgeblich sind für den Bau die Kriterien der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) Das Gebäude erfährt daher am Ende eine Zertifizierung der DGNB.

Mehr Informationen zum BOB-Konzept: [www.bob-ag.de/de/konzept](http://www.bob-ag.de/de/konzept)

Mehr Information zum nachhaltigen Bauen: [www.dgnb-system.de](http://www.dgnb-system.de)

Der Kirchenkreis Jülich ist zuständig für 19 Kirchengemeinden in den Kommunkreisen Heinsberg und Düren, sowie der Stadt Eschweiler, in denen mehr als 80.000 Gemeindeglieder leben. Er ist einer von 38 Kirchenkreisen der Evangelischen Kirche im Rheinland.

Mehr Informationen zum Kirchenkreis: [www.kkrjuelich.de](http://www.kkrjuelich.de)

Infos: BOB-Kommunikation: Volker Zappe, Fon 030-39903-813, Mail [v.zappe@bob-ag.de](mailto:v.zappe@bob-ag.de), BOB efficiency design AG, Schurzelter Straße 27, 52074 Aachen, [www.bob-ag.de](http://www.bob-ag.de) -> Presse.

Die mittelständische BOB efficiency design AG aus Aachen ist Pionierin des effizienten und nachhaltigen Bauens. Mit modernsten Methoden realisiert sie Vorhaben extrem energieeffizient. Mit dem Bürogebäude-System Balanced Office Building BOB bietet sie ein wegweisendes Spitzen-Produkt im gehobenen Bürogebäude-Standard an: unglaublich energieeffizient und extrem behaglich.